

## Leute

### Gesunde Mitarbeiter im Krankenhaus

**Sulzbach-Rosenberg.** (oy) Um gesund zu bleiben, wünscht sich die Mehrheit der Berufstätigen mehr Förderungsangebote des Arbeitgebers, wie aus dem aktuellen Fehlzeiten-Report der AOK hervorgeht, heißt es in einer Pressemitteilung des St.-Anna-Krankenhauses.

„Dabei würden sich rund zwei Drittel der Befragten über speziell auf ihre berufliche Situation zugeschnittene Angebote freuen“, sagt **Moritz König**, Firmenkundenbe-

treuer der AOK-Direktion Amberg. Kurse zu gesunder Ernährung, Entspannung und eine arbeitsplatzbezogene Rückenschule stehen dabei ganz oben auf der Wunschliste.

Mit betrieblichen Angeboten kann man Wege aufzeigen, wie Beschäftigte noch lange gesund bleiben. „Wie wichtig betriebliche Gesundheitsförderung ist, haben wir schon vor langer Zeit erkannt“, erklärt **Klaus Emmerich**, Vorstand der Krankenhäuser im Landkreis Amberg-Sulzbach. Zusammen mit der AOK-Direktion Amberg startete das Kommunalunternehmen Krankenhäuser bereits im Jahr 2016 ein Projekt, bei



Von links Personalleiterin **Christine Arnold**, AOK-Firmenkundenbetreuer **Moritz König** und Gesundheitsmanagerin **Regine Ptacek**. Bild: hFz

dem die Mitarbeiter Angebote zur Gesundheitsförderung erhalten. An den Angeboten können die Mitarbeiter des St.-Anna-Krankenhauses und der St.-Johannes-Klinik kostenfrei teilnehmen, so die Presseinformation.

„In 2015 haben wir ein betriebliches Gesundheitsmanagement eingeführt. Unsere Leiterin der Physiotherapie, **Regine Ptacek**, wurde zur betrieblichen Gesundheitsmanagerin ausgebildet, zertifiziert und mit zeitlichen Ressourcen mit dieser Aufgabe betraut“, so **Christine Arnold**, Personalleiterin des Kommunalunternehmens.